



MEDIZINISCHE  
FAKULTÄT



**Protokoll der 5. Sitzung**  
des Fachschaftsrates Medizin  
Wintersemester 2018/2019

Fachschaftsrat der Fakultät für Medizin  
Leipziger Straße 44  
39120 Magdeburg  
Tel. +49 391 67-15164  
Fax +49 391 67-15164  
mail@fara-med.de  
www.fara-med.de

20.01.2019

Datum: Donnerstag, 13.12.2018  
Beginn: 19:02 Uhr  
Ende: 21:54 Uhr

Sitzungsleitung: Yves Gäbelein  
Protokollantin: Sabrina Sulzer  
Lektor: Friedrich Busse

Tagesordnung:

- TOP 1:** Begrüßung
- TOP 2:** Berichte/Aktuelles/Protokolle
- TOP 3:** Haushaltsplan
- TOP 4:** Happy-New-Year-Party
- TOP 5:** Faires PJ
- TOP 6:** Meile der Demokratie
- TOP 7:** FaRa-Fahrt
- TOP 8:** Sonstiges/Termine/Organisatorisches

Anwesende:

Yves Gäbelein (G), Sophie Korn (G), Michael Ramming, Felix Menke, Ferdinand Wielenberg, Julian Schreier, Sarah Ullmann, Johannes Phan, Sabrina Sulzer, Katharina Engel, Nanna Hartong, Ruth Brenner, Hanno Brinkema (G), Friedrich Busse (G), Shananthan Kethiswaran (G), Mairin Seidenkranz (G)

Anmerkungen:

G = gewählt

**beim Stimmenverhältnis X/Y/Z gilt: X = Ja-Stimme, Y = Nein-Stimme, Z = Enthaltung**

FaRa = Fachschaftsrat der Fakultät für Medizin der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

GO = Geschäftsordnung

Beschlüsse, Wahlergebnisse und Meinungsbilder sind im Protokoll grün markiert.

## **TOP 1: Begrüßung**

Yves eröffnet die Sitzung um 19:02 Uhr. Es sind 14 Kooptierte (inklusive 6 Gewählte) anwesend.

Abstimmung, Michael als neues kooptiertes Mitglied anzunehmen. 14/0/0

Michael wird kooptiertes Mitglied

Abstimmung zur Änderung der Tagesordnung

TOP 2: Antrag MadMUN → TOP 2: Berichte/Aktuelles/Protokolle

TOP 3: Berichte/Aktuelles/Protokolle → TOP 3: Haushaltsplan

15/0/0

## **TOP 2: Berichte/Aktuelles/Protokolle**

### Leko

Friedrich berichtet von der Leko.

Es waren Julian und Friedrich als FaRa-Mitglieder anwesend; zusätzlich Prof Dr. Lessmann, Prof. Frodl und Frau Dr. Winkler-Stuck.

Prof. Frodl berichtete, dass an anderen Fakultäten die Blockpraktika mit einem niedrigeren Lehrzeit-Faktor berechnet werden würden als in Magdeburg. Dazu gäbe es wohl auch ein Gerichtsurteil. Sollten wir auch unsere Berechnung anpassen, ergeben sich daraus zusätzliche Lehrkapazitäten, die wir nutzen könnten, um Vorlesungsstunden in Seminarstunden umzuwandeln.

### Fakra

Nanna berichtet vom Fakra.

Ein wichtiger Punkt der Studierenden war die Ansprache der besseren Bezahlung des PJs. Viele Studierende sind familiär eingebunden und haben somit nicht die Möglichkeit während des PJs zu arbeiten. Viele Kommilitonen absolvieren ihr PJ aufgrund der geringen Bezahlung in Höhe von 200€ im Monat nicht an der Uniklinik in Magdeburg. Es ist besonders für Magdeburg wichtig, Studenten für das PJ

anzuwerben, um Nachwuchsärzte zu akquirieren. Die Professoren halten dies für eine gute Idee, da so Magdeburg attraktiver für Studenten wäre. Die Bezahlung sei allerdings eine Frage des Klinikums und nicht der Fakultät, weswegen die Entscheidung der Uniklinik obliegt.

Die Aufstockung würde ca. 500.000€ im Jahr kosten, weswegen andere Dinge gekürzt werden müssten. Es gibt verschiedene Summen, welche in den Diskussionen genannt wurden. Das Ziel sind ca. 550€ im Monat oder mehr.

Yves spricht an, dass der Höchstsatz einer Klinik in Sachsen-Anhalt 600,00€ beträgt und das Uniklinikum am Ende der Rangliste im Vergleich der Bezahlung der Krankenhäuser für das PJ in Sachsen-Anhalt steht.

Die BK Neurochirurgie ist abgeschlossen

### Weihnachtsmarkt

Das Smoothie-FaRad wurde gut genutzt. Es wurden Bratapfel- und Himbeer-Smoothies gemacht. Der Weihnachtsmarkt ist gut angekommen. Im nächsten Jahr möchten wir mit unserem Stand gerne etwas dichter am Zentrum des Marktes stehen.

Die Weihnachtsfeier für die engagierten Studierenden auf dem Campus

Die Weihnachtsfeier war ein nettes Beisammensein mit Essen und Trinken und guten Gesprächen. Shananthan bedankt sich bei allen, die nach der Feier beim Aufräumen der Kiste geholfen haben.

### StruKo

Themen waren der Bewerbungstext der W3 Professur-Psychosomatik.

Die Chirurgen haben betont, wie wichtig die Anbindung der Psychosomatik an die chirurgischen Fächer sei.

### NaKo

Es wurden die besten Studenten für beste klinische Forschung und beste Grundlagenforschung festgelegt. Es sollen feste Termine zur Verleihung des besten Nachwuchsforschers und der besten Doktoranden festgelegt werden.

### TreffFa

Es waren etwa zwanzig Personen anwesend, darunter vier Mediziner.

Es wurde über die zukünftige Meile der Demokratie (jetzt: Eine Stadt für alle) der Stadt Magdeburg gesprochen. Die Mediziner wollen einen Meilenstein etablieren.

Ein weiterer Punkt waren die Finanzen. Das Stura-Buchungssystem soll vorerst nicht übernommen werden, da das bisher präferierte System den Verwaltungsangestellten der Universität Einblick in die Finanzen des Sturas gewährt.

Außerdem werden der Stura und die Fachschaften ab voraussichtlich 2021 mit der Umsatzsteuer belegt, wenn sie zusammen mehr als 35.000€ Umsatz im Jahr machen. Als Umsatz gelten hierbei nur die Einnahmen außerhalb der regulären Semesterbeiträge. Der Stura schlägt vor, die Semesterbeiträge zu erhöhen, damit die Fachschaften ihre Projekte in höherem Maße fördern können und weniger Geld von Studenten und Sponsoren benötigen. Somit sollen die Umsätze verringert werden. Der Stura möchte von den Mehreinnahmen eine Arbeitskraft auf 450€-Basis einstellen, die die Financer der Fachschaften unterstützen soll und eine Anwaltskanzlei für Studierendenberatung bezahlen.

Allein der Umsatz des Fachschaftsrats Medizin beträgt ca. 20.000€. Katharina merkt an, dass an anderen Universitäten viele Fachschaften als Vereine registriert sind und somit eine eigene Umsatzgrenze für die Berechnung der Umsatzsteuer haben. Eventuell könnte man generell die Rechtsform ändern, hierbei würde allerdings die Zusammenarbeit mit der Universität leiden. Die Diskussion der Gebühren wird jedes Jahr angesprochen.

Katharina merkt an, dass wir bei den bisherigen Studiengebühren sehr gut mit dem Geld für den Fachschaftsrat ausgekommen sind und wir als Fachschaftsrat eher nicht für eine Erhöhung stimmen sollten.

Abschließend soll rückgemeldet werden, inwiefern uns das neue System Nutzen bringen soll.

### Protokoll

Abstimmung zur Annahme des Protokolls der 4. Sitzung. 9/0/6

Das Protokoll wird angenommen.

### **TOP 3: Haushaltsplan**

Die Haushalte werden von Sophie (Sprecherin für Finanzen) vorgestellt.

#### Nachtragshaushaltsplan:

Die Semesterbeiträge für das Sommersemester 2018 und das Wintersemester 2018/2019 wurden noch nicht überwiesen. Dieses Jahr sind beim Nachtragshaushaltsplan nur die Ausgaben der Medimeisterschaften über der

eingepplanten Summe (1000€ statt 500€). Die Ausgaben hierfür sind im kommenden Haushaltsplan reduziert.

An den einzelnen Projektförderungen und Einnahmen hat sich einiges geändert. Details sind dem Nachtragshaushaltsplan zu entnehmen.

Abstimmung Nachtragshaushaltsplan: 14/0/1

Der Nachtragshaushaltsplan wird angenommen.

#### Haushaltsplan:

Bei den Erstitagen soll mehr Geld investiert werden, beispielsweise durch Geschenke in den Erstitäten, mehr Sekt beim Sektempfang oder noch mehr Projekte für die Studierenden. Zusätzlich sollen im nächsten Jahr die Immunologen mit beteiligt werden, welche mit ca. 20 Leuten vertreten sind.

Das Geld aus der Handkasse soll in Zukunft mehr für die FaRa-Sitzungen ausgegeben werden. Im nächsten Jahr sollen bei der Erstfahrt Transporter zur besseren Koordination gemietet werden, zudem zusätzliche Getränke, weshalb das Budget im Haushaltsplan erhöht wurde. Auch bei den Erstitagen sollen noch bessere Projekte für die Studierenden geboten werden. Das Sportfest wurde mit 800€ Ausgaben eingepplant. Der Topf für studentische Projekte (Topf 406) wurde erhöht.

Topf 103 (Sonstige Einnahmen) wird auf 100€ erniedrigt. Durch wenig Rückzahlung der Medis und keine EMSA-Fahrt rechnen wir nicht mit großen sonstigen Einnahmen.

Topf 108 (Einnahmen Erstfahrt) wird auf 6000€ erniedrigt. Die Unterkunft und der Bus sind schon gebucht, somit steht die Teilnehmerzahl fest.

Topf 110 (FaRa-Fahrt Eigenanteil) wird auf 400€ erniedrigt. Leider war hier die Beteiligung sehr gering in diesem Jahr.

Topf 112 (Sportfest) 2019 soll wieder ein Sportfest stattfinden, deshalb wurde ein Topf für Einnahmen (300€) und Ausgaben (Topf 309, 800€) hinzugefügt.

Topf 301 (Einführungstage) wurde auf 1900€ erhöht, die Immunologen sollen stärker mit einbezogen werden und wir möchten weitere Projekte für die Erstis umsetzen.

Topf 302 (Erstsemesterfahrt). Die Ausgaben für die Erstfahrt wurden auf 9500€ erhöht. Nächstes Jahr wollen wir uns als FaRa verstärkt um alkoholfreie Getränke kümmern und kostenlos verteilen. Außerdem benötigen wir 1-2 Transporter, die wir für die Fahrt mieten würden.

Weitere kleine Änderungen haben sich nach Orientierung am letzten Jahr und an den Zielen für das neue Jahr für folgende Töpfe ergeben:

Topf 303  
Topf 304  
Topf 305  
Topf 306  
Topf 307  
Topf 308  
Topf 404  
Topf 405  
Topf 406

Diese sind dem Haushaltsplan 2019 zu entnehmen.

Abstimmung Haushaltsplan: 14/0/1

Der Haushaltsplan 2019 wird angenommen.

Dank an Sophie für die Vorstellung.

#### **TOP 4: Happy-New-Year-Party**

Ideen für ein Spendenziel: Magdeburger Förderkreis krebskranker Kinder e.V., Leben ohne Schilddrüse e.V., Blinden- und Sehbehinderten Verband e.V., Medinetz, Friedrich u. Charlotte Merz Stiftung, Gehörlosengemeinschaft Sachsen-Anhalt e.V

Erste Abstimmung mit zwei Stimmen:

|   |    |
|---|----|
| Krebskranke Kinder e.V.                   | 10 |
| Blinde u. Sehbehinderte e.V.              | 7  |
| Medinetz                                  | 1  |
| Leben ohne Schilddrüse e.V.               | 2  |
| Friedrich u. Charlotte Merz Stiftung      | 2  |
| Gehörlosengemeinschaft Sachsen-Anhalt e.V | 6  |

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| Enthaltungen                        | 2 |
| Zweite Abstimmung mit einer Stimme: |   |
| Krebskranke Kinder e.V.             | 8 |
| Blinden- und Sehbehinderten e.V.    | 6 |
| Enthaltungen                        | 1 |

Da bei der Abstimmung der Kiste nur die Förderung Krebskranker Kinder e.V zur Auswahl stand, ist das Spendenziel für die Happy New Year-Party 2019 in der Kiste die Organisation Krebskranke Kinder e.V.

Sabrina, Ruth melden sich für die HNY-Party-Organisation. Es soll noch die Organisation zusammen mit der Kiste, insbesondere Werbung, genauer geplant werden. Es soll explizit darauf hingewiesen werden, dass es eine Spendenparty ist. Auf den Plakaten für die Party soll das Spendenziel erwähnt werden.

### **TOP 5: Faires PJ**

Es sollen nicht nur Studierende angeregt werden, die petition für das faire PJ zu unterschreiben. Es soll außerdem ein Aktionstag gestartet werden und Forderungen an das PJ, speziell auch für Magdeburg ausgearbeitet werden. Studenten, die bereits im PJ sind, sollen für weitere Ideen angeschrieben werden. Katharina, Mai, Shana, Sophie und Johannes melden sich für die Organisation. Der Aktionstag findet am 16.01.2019 statt.

### **TOP 6: Meile der Demokratie**

Dieses Jahr gibt es keine Meile der Demokratie in Magdeburg. Stattdessen findet vom 16.01. bis zum 22.01.2019 das Projekt „Magdeburg - eine Stadt für alle“ statt. Unabhängig von der Meile der Demokratie soll es während des Projektes einen Meilenstein an der Uniklinik geben. Der genaue Termin soll noch festgelegt werden. Yves, Mai, Marten, Sophie und Shana erklären sich bereit, den Meilenstein zu organisieren. Der Stand soll zusammen mit der Kiste und dem Medinetz stattfinden. Die Teddyklinik soll eventuell auch noch mit ins Boot geholt werden.

## **TOP 7: FaRa-Fahrt**

Yves stellt in einer kurzen Präsentation die FaRa-Fahrt 2018 vor.

### Tag 1

Es wurde zusammen gekocht und gegessen. Bei gemeinsamen Zusammensitzen fand die Evaluation der Ersttage und der Erstfahrt statt. Es wurde weiterhin besprochen, alljährlich ein Update in den Vorlesungen zu geben, um die Studierenden über die Arbeit des FaRa zu informieren.

### Tag 2

Es wurden in drei verschiedenen Gruppen unterschiedliche Themen behandelt. Die Themen waren Öffentlichkeitsarbeit, Homepage, das Sportfest und die Gestaltung der Fächer in der Klinik.

Das Sportfest soll im Mai/Juni stattfinden, es sollen der Ort und die Zielstellung im Folgenden noch näher besprochen werden. Es sollen Sponsoren angeworben werden um im Nachgang das Geld einem Verein zu spenden. Zur Gestaltung der Disziplinen sollen noch Vorschläge gesammelt werden, eine Kletterwand steht im Raum.

Von unserer Seite soll kein Alkohol angeboten werden, um den sportlichen Aspekt hervorzuheben. Ein Zusammenschluss mit der Sportwissenschaften soll eventuell die Organisation erleichtern. Die Organisation soll primär vom FaRa durchgeführt werden. Es soll abgesprochen werden inwiefern die anderen Vereine auf dem Campus bei den Stationen mit eingebunden werden. Zunächst wird mit etwa 100 studentischen Teilnehmern gerechnet.

Bei der Umstrukturierung des klinischen Abschnitts soll die Innere Medizin in das dritte Studienjahr umgelegt werden, hierfür sollen Fächer wie beispielsweise Humangenetik, Radiologie und Geschichte, Ethik und Theorie der Medizin in das vierte Studienjahr verlegt werden. Die Themen wurden zwar in der LeKo bereits angeschnitten, sollen aber noch genauer besprochen werden. Der 100-Tage Lernplan soll für das 2. Staatsexamen ermöglicht werden. Ein Vorschlag ist, die Vorlesungen von Auge und HNO frühzeitiger im 5. Studienjahr stattfinden zu lassen, um es zu ermöglichen, die Klausuren zu einem früheren Zeitpunkt zu schreiben. Die Thematik soll bei der nächsten Sitzung noch als einzelner TOP behandelt werden. Katharina merkt an, dass wir mit Hilfe der neuen Lehrprofessur die Möglichkeit haben eventuell viele Ideen einzubringen und umzusetzen.



Bei der FaRa Homepage wurden die einzelnen Seiten der Vereine aktualisiert. Desweiteren wurden Texte aktualisiert und Termine neu angegeben. Es sollen Portraits der Gewählten und einzelner Kooptierter veröffentlicht werden. Das Plakat im ZH des FaRas soll erneuert werden.

Wir freuen uns, wenn bei der nächsten FaRa-Fahrt noch mehr Leute mitfahren. Es war insgesamt eine sehr erfolgreiche FaRa-Fahrt 2018.

### Tag 3

Hier fanden ein gemeinsames Frühstück, eine Evaluationsrunde und die Rückfahrt statt.

## **TOP 8: Sonstiges/Termine/Organisatorisches**

### Promotionsabend

Termin: 22.01.2019

Es sollen noch Professoren und Studenten angeschrieben werden, welche ihre Doktorarbeiten vorstellen. Es soll nur Prof. Gardemann für einen Redebeitrag von Dozentenseite angefragt werden. Ferdinand und Felix übernehmen die Moderation und werden zusätzlich ihre klinischen Doktorarbeiten vorstellen. Hanno bietet an, seine experimentelle Doktorarbeit vorzustellen. Der Abend soll eventuell wie eine Podiumsdiskussion gestaltet werden.

### Termine:

|                |  |
|----------------|--|
| 14.12.2018     | Gemeinsamer Weihnachtsmarktbesuch            |
| 15.12.2018     | Feierliche Exmatrikulation im Maritim Hotel  |
| 10.01.2019     | 6. FaRa-Sitzung                              |
| 11.01.2019     | HNY-Party                                    |
| 16.01.2019     | PJ-Aktionstag                                |
| 16.-22.01.2019 | „Eine Stadt für alle“ - Magdeburg            |
| 19.01.2019     | Meilenstein der Demokratie seitens des StuRa |
| 22.01.2019     | Promoabend                                   |

Yves beendet die Sitzung um 21:54 Uhr.